

NIEDERSCHRIFT

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Buchholz

Sitzungstermin: Dienstag, 11.12.2012

Sitzungsbeginn: 19:35 Uhr

Sitzungsende: 20:50 Uhr

Ort, Raum: im Dörphus Buchholz,

Anwesend

Mitglieder

Wolfgang Pagel	Bürgermeister
Christof Müller	2. stv. Bürgermeister
Michael Bumann	Gemeindevertreter
Wolfgang Els	Gemeindevertreter
Andreas Löding	Gemeindevertreter
Dr. Franz Milz	Gemeindevertreter
Peter Seibert	Gemeindevertreter

Ferner anwesend

Cornelia Timm-Heins	Verwaltungsfachwirtin, Amt Lauenburgische Seen, zugleich als Protokollführerin
---------------------	--

Abwesend

Mitglieder

Hansjörg Rohweder	1. stv. Bürgermeister
Wolfgang Werner	Gemeindevertreter

Die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Buchholz wurden unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen.

Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung (geänderte Fassung):

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 20.11.2012
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Berichte der Ausschussvorsitzenden
5. Einwohnerfragestunde
6. Beratung über Eingänge Bürgerbriefkasten
7. Beratung und Beschluss: Erlass der Haushaltssatzung für 2013
8. Beratung und Beschluss: Weiteres Verfahren für Windkraftanlagen
hier: Bürgerentscheid
9. Einwohnerfragestunde
10. Bekanntgaben und Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Bürgermeister Pagel eröffnet die heutige Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest. Weiterhin stellt er fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen worden ist. Herr Pagel beantragt, den Tagesordnungspunkt 8 wie folgt zu ändern:

TOP 8 Beratung und Beschluss: Weiteres Verfahren für Windkraftanlagen:
hier: Bürgerentscheid

Der Bürgermeister erklärt, dass die Ergänzung „Bürgerentscheid“ formal notwendig sei, wenn tatsächlich über einen Bürgerentscheid ein Beschluss gefasst wird.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Ergänzung der Tagesordnung des TOP 8 mit folgendem Wortlaut:

Beratung und Beschluss: Weiteres Verfahren für Windkraftanlagen
hier: Bürgerentscheid

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	9
Davon anwesend:	7
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 2 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 20.11.2012

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 20.11.2012 hat allen Mitgliedern der Gemeindevertretung form- und fristgerecht vorgelegen. Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche zum Inhalt der Niederschrift werden nicht vorgetragen; somit entfällt eine Beschlussfassung.

TOP 3 Bericht des Bürgermeisters

3.1 Förderung Kinderkrippenausbau

Die kommunalen Landesverbände haben alle gemeinsam Kommunalverfassungsbeschwerde vor dem Landesverfassungsgericht angestrengt. Hierzu berichtet der Schleswig-Holsteinische Gemeindetag, dass die Verbände Recht bekommen haben. Dies wird den Kommunen erhebliche zusätzliche finanzielle Mittel für den Ausbau der Krippenbetreuung bringen.

3.2 Einwohnerzahl

Im Oktober betrug die Einwohnerzahl 236.

3.3 Kindergarten

Der voraussichtliche Baubeginn für den Erweiterungsbau des Kindergartens wird in der 2. Januarwoche sein. Hierzu ist es notwendig, dass das Wetter zwischendurch 5 Tage frostfrei sein wird.

TOP 4 Berichte der Ausschussvorsitzenden

4.1 Finanzausschuss

Der Finanzausschuss hat nicht getagt.

4.2 Umweltausschuss

Der Umweltausschuss hat nicht getagt.

4.3 Bauausschuss

Herr Pagel berichtet, dass der Bauausschuss 2 Sitzungen abgehalten hat. Themen waren die frühzeitige Bürgerbeteiligung zum B-Plan und die Besprechung über die Gestaltungssatzung mit Herrn Birgel von der Fachaufsicht des Kreises.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Von den anwesenden Einwohnern werden keine Fragen gestellt.

TOP 6 Beratung über Eingänge Bürgerbriefkasten

Der Bürgerbriefkasten enthält seit der letzten Sitzung keine Eingänge.

TOP 7 Beratung und Beschluss: Erlass der Haushaltssatzung für 2013

Herr Pagel erläutert die Haushaltssatzung der Gemeinde Buchholz für das Haushaltsjahr 2013. Er weist darauf hin, dass in 2013 ein Gesamtbetrag für Kredite von 18.300 € und ein

Gesamtbetrag für Verpflichtungsermächtigungen von 3.800 € festgesetzt wurde. Die Hebesätze für die Realsteuern betragen nach der Satzung
310 v. H. für Grundsteuer A
310 v. H. für Grundsteuer B
340 v. H. für Gewerbesteuer

Weiterhin geht Herr Pagel auf die wichtigsten Positionen des Haushaltsplanes ein. Diese sind

Sanierung der Dorfstraße	90.000 €
Zuweisung nach dem Gemeindestraßenbauprogramm	66.000 €
Schulverbandsumlage	20.600 €
Schulkostenbeiträge für Gymnasien	17.500 €
Förderung von Kindertageseinrichtungen	25.100 €
Bauleitplanungskosten	42.600 €
Einnahmen aus Erstattung der Bauleitplanungskosten	42.600 €
Konzessionsabgaben von der E.ON und den Stadtwerken Ratzeburg	12.000 €

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 zu erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	9
Davon anwesend:	7
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 8 Beratung und Beschluss: Weiteres Verfahren für Windkraftanlagen hier: Bürgerentscheid

Dieses Thema wurde auf der Einwohnerversammlung am 19.06.2012 näher erörtert. Darauf folgte eine Fahrt zur Besichtigung eines Windparks mit etwa 20 Einwohnerinnen und Einwohnern. An dieser Fahrt konnten alle Einwohner teilnehmen. Besichtigt wurde ein Bürgerwindpark auf dem Gebiet der Gemeinden Großenaspe und Wiemersdorf zwischen Bad Bramstedt und Neumünster. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Buchholz konnten sich die Windkraftanlage dort vor Ort ansehen und erhielten die Gelegenheit, Fragen zur Errichtung und zum Betrieb der Anlage zu stellen.

Aufgrund der Tatsache, sich die Bevölkerung in erheblichem Umfang betroffen fühlt, schlägt Herr Bürgermeister Pagel den Weg des Bürgerentscheids vor. Dieser sollte an einem Sonntag etwa Ende Februar/Anfang März durchgeführt werden. Herr Pagel erklärt, dass das Verfahren zum Bürgerentscheid wie ein Wahlverfahren durchgeführt wird. Frau Timm-Heins ergänzt, dass das Ordnungsamt für die Durchführung des Verfahrens zuständig ist und mit der heutigen Entscheidung über den Bürgerentscheid zeitgleich die zu stellende Frage durch die Gemeindevertretung zu formulieren ist. Herr Pagel verliest hierzu den von der Verwaltung vorgefertigten Beschlussentwurf. Dieser liegt jedem Gemeindevertreter vor. Aus der Mitte der Gemeindevertretung wird ergänzend vorgeschlagen, vor dem Termin zur Abstimmung noch eine separate Info-Veranstaltung zur Aufklärung über dieses Thema für die Buchholzer Einwohnerinnen und Einwohner durchzuführen. Zu diesem Termin sollten 2 oder 3 Sachverständige eingeladen werden. Von diesen Sachverständigen sollte möglichst 1 Person neutral sein.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt: Es wird ein Bürgerentscheid zur Frage durchgeführt, ob die Bürgerinnen und Bürger dafür sind, dass auf dem Gebiet der Gemeinde Buchholz, nordwestlich der Kläranlage des Amtes Lauenburgische Seen, und der Stadt Ratzeburg Windeignungsflächen ausgewiesen werden sollen. Es soll noch vor der Versendung für den Bürgerentscheid eine Info-Veranstaltung zur Abwägung der Pro- und Kontra-Interessen durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	9
Davon anwesend:	7
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 9 Einwohnerfragestunde

Es wird vorgeschlagen, die Nachbargemeinden im Vorfeld zum Thema „Windkraft“ um Stellungnahme zu bitten und sie über den Beschluss der Gemeindevertretung Buchholz zu informieren. Herr Bürgermeister Pagel erklärt, dass er den Gemeinden Pogeez und Einhaus die Entscheidung der Gemeindevertretung Buchholz bekannt geben wird. Gleichzeitig sollen diese Gemeinden mitteilen, ob sie an einer gemeinsamen Planung der Ausweisung von Windeignungsflächen interessiert sind.

Weiterhin wird nachgefragt, ob die Gemeinde einen Zuschuss für die Chronik zur Verfügung stellen wird. Herr Pagel erklärt, dass die Gemeinde zunächst den Chronikverkauf vorfinanzieren wird und die Verkaufserlöse dann später über den Haushalt eingenommen werden können. Herr Peter Seibert schlägt vor, dass für die Chronik auch ein Zuschuss von Seiten des Vereines Buchholz am See abgefordert werden könne.

TOP 10 Bekanntgaben und Anfragen

10.1 Förderverein Kindergarten

Für die Gründung eines Fördervereines für den Kindergarten läuft zurzeit das Verfahren der Anerkennung der Satzung hinsichtlich der Gemeinnützigkeit. Sobald dieses Verfahren beendet ist, ist die Entgegennahme der Spendengelder möglich.

10.2 Aktive Kinderküche im Kindergarten

Für das Projekt „Aktive Kinderküche im Kindergarten“ wurden aus der AktivRegion Fördergelder in Höhe von 30.000 € zweckgebunden zugesagt. Dieses Geld ist an den Zweck „Kochen mit den Kindern im Kindergarten“ gebunden. Derzeit wird das Mittagessen noch geliefert und zu einem Selbstkostenpreis von 2,50 € je Mittagessen an die Kinder ausgegeben. Am 17.01.2013 fährt die Kindergartenleitung mit allen Beteiligten nach Rendsburg, um sich ein Projekt „Kochen mit Kindern im Kindergarten“ anzusehen. Derzeit werden 41 Kinder im Kindergarten betreut.

10.3 Adventskaffee

Kürzlich fand der alljährliche Adventskaffee mit dem Chor statt. Die Veranstaltung wurde wieder gut besucht und war ein voller Erfolg.